



## LM+ und FPZ kooperieren

(Mynewsdesk) Das Forschungs- und Präventionszentrum (FPZ), das Präventions- und Therapieprogramme für alle Facetten von Rückenschmerzen entwickelt, kooperiert ab sofort mit der LM+ Leistungsmanagement GmbH. Der neue Partner ist ein Joint Venture von vier Anbietern privater Krankenversicherungen (PKVen). Gleichberechtigte Partner der Gesellschaft sind die Barmenia, die Gothaer, die HALLESCHE und die SIGNAL IDUNA. Die Gesellschaften werden ihren Versicherten einen unkomplizierten Zugang zur ambulanten FPZ-Therapie ermöglichen und die Kosten für die Behandlung im tariflichen Umfang tragen.

LM+ Geschäftsführer zu der Entscheidung der PKVen: LM+ und die an LM+ beteiligten privaten Krankenversicherer verfolgen mit der Kooperation das Ziel, die Versorgungsqualität für ihre Versicherten zu verbessern. So gelingt es FPZ vorliegenden Studien zufolge, dass 61 Prozent derjenigen, die die FPZ-Therapie nutzen, eine deutliche Reduzierung ihrer Schmerzen sowie eine signifikante Verbesserung der Lebensqualität wahrnehmen. Ein positiver Nebeneffekt der verbesserten und gezielteren Versorgung der Versicherten durch die FPZ-Therapie sind Kosteneinsparungseffekte, die dazu beitragen, sowohl die Leistungsausgaben als auch die Beiträge bei den privaten Krankenversicherungen im Fokus zu behalten.

### Auswahlverfahren

Dem jetzt geschlossenen Kooperationsvertrag ist ein umfangreiches Auswahlverfahren mit Beteiligung verschiedener ambulanter Lösungsanbieter für Rücken- und Nackenschmerz vorausgegangen. Unter anderem wurden neben einer professionellen Marktanalyse auch die Leistungshistorie und der Leistungsverlauf bei 541.000 Privatversicherten analysiert. Aus den betrachteten ambulanten Anbietern ist FPZ aufgrund des sehr guten Therapiekonzeptes ausgewählt worden.

Die Pressemeldung erhalten Journalisten unter:

[www.LMplus.eu/Presse](http://www.LMplus.eu/Presse)  
<https://news.fpz.de/>

### Pressekontakte:

Catharina Kern  
Leitung Unternehmenskommunikation  
FPZ GmbH  
Gustav-Heinemann-Ufer 88 a  
50968 Köln  
Tel. 0 221 99 53 06 51  
Catharina.Kern@fpz.de

Thomas Soltau  
Geschäftsführer  
LM+ - Leistungsmanagement GmbH  
Engelbertstr. 43a  
45139 Essen  
Tel. 0201/29447567  
t.soltau@lplus.eu

Diese Pressemitteilung wurde via Mynewsdesk versendet. Weitere Informationen finden Sie im [Barmenia Versicherungen](#)

## Pressekontakt

Barmenia Versicherungen

Verena Wanner  
Barmenia-Allee 1  
42119 Wuppertal

[verena.wanner@barmenia.de](mailto:verena.wanner@barmenia.de)

## Firmenkontakt

Barmenia Versicherungen

Verena Wanner  
Barmenia-Allee 1  
42119 Wuppertal

[shortpr.com/nrp2v9](http://shortpr.com/nrp2v9)  
[verena.wanner@barmenia.de](mailto:verena.wanner@barmenia.de)

### Über LM+

LM+ ist ein Joint Venture der Barmenia Krankenversicherung a.G., der Gothaer Krankenversicherung AG, der HALLESCHE Krankenversicherung a.G. und der SIGNAL IDUNA Krankenversicherung a.G., die als gleichberechtigte Gesellschafter an dem Unternehmen beteiligt sind. Ziel des Unternehmens ist die Verbesserung der Versorgungsqualität der Versicherten. Um dieses Ziel umzusetzen, entwickelt LM+ gemeinsam mit den beteiligten Krankenversicherungen Versorgungskonzepte, die dazu beitragen, die Behandlungen und Arzneimitteltherapien sektorübergreifend zu harmonisieren und besser aufeinander abzustimmen.

### Über FPZ

Das Unternehmen FPZ erforscht, entwickelt und vermarktet wirksame Präventions- und Therapieprogramme zur individuellen Verbesserung der Lebensqualität von Menschen mit Schmerzen im Bereich des Bewegungssystems. Mit ihren kooperierenden Ärzten, Therapiezentren und Kostenträgern bildet die FPZ GmbH mit Zentralsitz in Köln ein bundesweites Netzwerk unter der Leitung des Sozialwissenschaftlers Dr. Frank Schifferdecker-Hoch. Bereits 1990 wurde mit der Entwicklung der analyse- und gerätegestützten Rückenschmerztherapie FPZ-Therapie für Patienten mit chronischen oder wiederkehrenden Rücken- und/oder Nackenschmerzen begonnen. 1993 wurde das damalige Forschungs- und Präventionszentrum (FPZ) gegründet. Die dort entwickelte, individuelle Therapie wird von Ärzten verordnet, von Therapeuten in FPZ-Therapiezentren persönlich betreut und von aktuell mehr als 50 Kostenträgern erstattet. Das FPZ unterhält inzwischen eine einmalige Datenbank wissenschaftlicher Auswertungen zum Thema Rückenschmerz.

Anlage: Bild

